

# Lektionsplanung „Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft“ 3. Zyklus



Nr.	Thema	Worum geht es/Ziele	Inhalt und Action	Sozialform	Material	Zeit
1	Einstieg: Zusammenhänge zwischen Ernährung und Landwirtschaft	Die SuS sollen sich auf assoziative Art und Weise mit dem Thema auseinandersetzen und hierbei Zusammenhänge zwischen (ihrer) Ernährung und Landwirtschaft erkennen und herstellen.	Die SuS können selbstständig ein Bild (ggf. auch eines zu zweit oder dritt) auswählen, sich alleine ca. 5 Minuten dazu Gedanken machen (oder in der Gruppe darüber sprechen) und dann der Gruppe ihre Gedanken präsentieren. Auf einem Flipchart werden die Bilder aufgehängt und die Gedanken vom Lehrer stichpunktartig notiert. Die LP kann dann ggf. bei den weiteren Unterrichtseinheiten darauf Bezug nehmen.	EA oder GA Plenum	Bilder Flipchart oder Tafel	25'
2	Einführung: Die heutige Landwirtschaft und ihre Herausforderungen im Hinblick auf Nachhaltigkeit	In dieser Lektion sollen die SuS inhaltlich in das Thema Landwirtschaft eingeführt werden mit dem Fokus auf die wesentlichen Herausforderungen der modernen Landwirtschaft auf globaler und regionaler Ebene.	Im Rahmen einer Präsentation werden wesentliche Inhalte und Herausforderungen der Landwirtschaft auf regionaler und globaler Ebene dargestellt. Anschliessend sollen die SuS ein Arbeitsblatt mit Wissens- und Denkaufgaben lösen und damit ihr erworbenes Wissen und Verständnis des Themas prüfen.	Plenum EA oder/und GA	Präsentation Arbeitsblatt	30'
3	Vertiefung einzelner Themen (aus Nr. 2): Nachhaltigkeit allgemein, Bodenmanagement, Ökosysteme, Biodiversität	Die für die Landwirtschaft wesentlichen Themen Nachhaltigkeit, Bodenmanagement, Ökosysteme und Biodiversität sollen vertieft werden. Die SuS sollen am Ende der Lektion ein gutes (v.a. praktisches und lebensnahes) Verständnis dieser Themen erworben haben.	Exkursion „Feldrandstreifen“ (Spaziergang, Ausflug oder Hausaufgabe): Die SuS sollen sich mit der Vegetation der Felder und Feldränder beschäftigen. Sie notieren ihre Beobachtungen und machen Fotos (z.B. Pflanzen, Tiere). Sie beschreiben, was sie auf und neben den Feldern sehen (z.B. was wird angebaut, gibt es Wiesen, wie sieht der Boden aus?) und nehmen in einem kleinen Marmeladenglas etwas Erde vom Feld mit. Im Unterricht werden im Rahmen einer kurzen Präsentation die drei Themen erläutert (vor oder auch nach der Exkursion). Danach werden die gesammelten Informationen inhaltlich in die Themen mithilfe eines Arbeitsblattes und im Rahmen einer anschliessenden Diskussion eingeordnet.	EA, GA Plenum	Arbeitsauftrag Präsentation Arbeitsblatt	45' (ohne Ausflug)

# Lektionsplanung „Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft“ 3. Zyklus



4	Landwirtschaft in der Schweiz und in anderen Regionen auf der Welt	Die SuS sollen ein Bewusstsein für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Landwirtschaft in verschiedenen Ländern erlangen. Hierbei erhalten sie einen Einblick in verschiedene Aspekte wie kleinbäuerliche Strukturen, faire Arbeitsbedingungen und Bedeutung der Landwirtschaft für eine Region.	In einem Rollenspiel wird die Bedeutung der Landwirtschaft auf regionaler Ebene ergründet. Die SuS stellen sich vor, sie sind Delegierte auf einer internationalen SchülerInnen-konferenz. Eine Gruppe vertritt die Schweiz, die anderen beiden jeweils zwei andere sehr unterschiedliche Länder der Welt. Sie arbeiten sich in „ihr Land“ anhand von Informationsmaterialien ein und können ggf. auch noch selbst Informationen über das Land im Internet recherchieren, die ihnen helfen, den anderen Delegierten etwas über „ihr Land“ und „ihre Landwirtschaft“ zu erzählen.	GA Plenum	Arbeitsauftrag Informationsmaterialien Internet-Access	45'
5	Ernährungssicherheit	Die SuS setzen sich anhand konkreter lebensnaher Themen mit der Frage einer globalen Ernährungssicherheit auseinander: „sparsam mit unseren Ressourcen umgehen“ „Nahrung für alle Menschen auf der Welt“ „Was erwarten wir und andere Menschen auf der Welt von Nahrung?“	Es werden drei Plakate zu den drei Themen aufgehängt. In Gruppen gehen die SuS zu den Plakaten und notieren dort Stichworte/Aspekte, die ihnen zu den Themen einfallen. Anschliessend erhalten sie ein Informationsblatt, das sie sich zunächst durchlesen, anschliessend in ihrer Gruppe diskutieren und dann erneut in Gruppen die Plakate durch ihre neuen Erkenntnisse ergänzen. Anschliessend fasst die LP die Plakate zusammen und kann ggf. dazu noch Fragen beantworten.	GA Plenum	Plakate Arbeitsauftrag Informationsblätter	45'
6	Globaler Handel: Tierfutter auf dem Weg durch die Welt	Anhand des globalen Handels von Futtermitteln bzw. anhand der Fleischproduktion soll den SuS die Komplexität des globalen Handels im Bereich landwirtschaftlicher Produktion aufgezeigt werden. Verschiedenes bereits erlerntes Wissen kann hier aktiv eingesetzt werden (z.B. Nachhaltigkeit, sparsamer Ressourceneinsatz)	Präsentation mit integrierten Aufgaben: Auf diese Art und Weise werden mit den SuS gemeinsam die komplexen globalen Zusammenhänge am Beispiel der Fleischproduktion erarbeitet.	Plenum	Präsentation Arbeitsblatt	30'
7	Lösungsansätze für eine zukunftsfähige Landwirtschaft	Die SuS sollen einen Einblick in verschiedene Lösungsansätze im Hinblick auf die verschiedenen angesprochenen Aspekte (wie sparsame Ressourcennutzung, Nahrung für alle Menschen) erhalten.	Die SuS greifen ihr Rollenspiel aus Lektion 4 wieder auf. Anhand von Informationsblättern zu verschiedenen Massnahmen, Technologien etc. erarbeiten sie in ihren Gruppen einen Vorschlag, was sie in „ihrem“ Land aus welchen Gründen gerne umsetzen würden. Zusätzlich können sie auch eigene Ideen entwickeln (auch Lösungen, die es noch gar nicht gibt, sie aber gut fänden).	GA Plenum	Arbeitsblatt	45'

# Lektionsplanung „Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft“ 3. Zyklus



3/3

8	Zusammenfassung	Die SuS rekapitulieren das Gelernte und stellen ihr erworbenes Wissen unter Beweis.	Lückentext und Denkaufgaben	EA	Arbeitsblatt	20'
---	-----------------	---	-----------------------------	----	--------------	-----

## Ergänzungen/Varianten

Legende	EA = Einzelarbeit / Plenum = die ganze Klasse / GA = Gruppenarbeit / PA = Partnerarbeit / SuS = Schülerinnen und Schüler / LP = Lehrperson
Informationen	
Kontaktadressen	
Bücher	
Exkursionen	
Projekte	
Ergänzungen	
eigene Notizen	